

HAIR FOR CARE

SA, 01. JULI 2023

**INFOS & ANMELDUNG
FÜR HAARSALONS**

**OPEN-AIR HAARSALON AM LORENZER PLATZ
MIT FRISEUR*INNEN AUS DER METROPOLREGION**

HAARE SCHNEIDEN FÜR EINEN GUTEN ZWECK

Vor mittlerweile über 25 Jahren fand Hair for Care zum ersten Mal am Lorenzer Platz mitten in Nürnbergs Innenstadt statt. Neugierige Passant*innen legen einen Stopp ein und fragen sich, was da los ist. Andere wiederum gehen gezielt hin. Was ist Hair for Care?

Die AIDS-Hilfe Nürnberg-Erlangen-Fürth e. V. veranstaltet jährlich im Juli in Kooperation mit Friseur*innen aus der Metropolregion ein Benefiz-Haarschneiden der besonderen Art. Mit dabei sind Salons, die die Aktion und damit die Arbeit der AIDS-Hilfe unterstützen und für einen guten Zweck ihre professionellen Dienste anbieten. Einige nehmen bereits seit vielen Jahren teil. Ein herzliches Dankeschön geht auch an Schirmfrau Katja Strohacker und Schirmherr Thorsten Brehm.

„Für mich ist Hair for Care eine echte Herzensangelegenheit. Seit einigen Jahren unterstütze ich dieses Event, weil die wichtige und wertvolle Arbeit der AIDS-Hilfe mit dieser Aktion sichtbar wird, mitten im Herzen unserer Stadt.“

Corona und der Krieg in der Ukraine bestimmen zuletzt unseren Alltag, so dürfen wir dennoch nicht vergessen, dass die AIDS-Hilfe auf finanzielle Unterstützung und Spenden angewiesen ist. Und nichts leichter als das: Professioneller Haarschnitt gegen Spende, gute Laune gibt es obendrauf.“



Katja Strohacker, Schirmfrau Hair for Care

OPEN-AIR HAARSALON AM LORENZER PLATZ

Hair for Care findet nicht in einem klassischen Haarsalon statt, sondern mitten in Nürnbergs Innenstadt am Lorenzer Platz (Wetterhäuschen). Mit viel Liebe und Engagement wird bereits am Vormittag der Pop-Up Salon von den ehren- und hauptamtlich Mitarbeitenden unter freiem Himmel mit improvisierten Frisierstühlen und -tischen, einem Eingangs- und Wartebereich aufgebaut. Um 11 Uhr geht es mit den ersten Haarschnitten los.

*„Was uns bewegt bei Hair for Care mitzumachen? Das Grundverständnis der sozialen Verantwortung als Unternehmer. Persönlich erhält man dafür eine unglaublich inspirierende Zeit und erlebt, was Solidarität bedeutet, wenn man mit 30 Kolleg*innen auf einem offenem Platz gemeinsam Haare schneidet.“*

Walter Dietz, Salon Ralf Dietz

INFORMATIONEN FÜR HAARSALONS

ABLAUF HAIR FOR CARE

Am Lorenzer Platz wird es einen Pop-Up Salon mit improvisierten Frisiertischen und -stühlen geben. Friseur*innen nehmen eigene Werkzeuge, Tools und Stylingprodukte mit. Die Stromversorgung stellt die AIDS-Hilfe bereit, eine Wasserversorgung ist leider vor Ort nicht möglich. Ebenfalls wird an jedem Platz ein Spiegel aufgestellt sowie das Logo des jeweiligen Salons sichtbar platziert.

Ehren- sowie hauptamtliche Mitarbeitende kümmern sich um die Organisation des Events sowie um die Koordination der Kund*innen und helfen auch Friseur*innen weiter, falls etwas benötigt wird. Ebenfalls werden Getränke und kleine Snacks für die Friseur*innen zur Verfügung gestellt.

ANMELDUNG FÜR HAARSALONS

Haarsalons können sich bis Ende Mai bei der AIDS-Hilfe Nürnberg anmelden, um auf Bannern, Postern und Flyern genannt zu werden. Eine Anmeldung darüber hinaus ist ebenfalls möglich. Die Erwähnung des jeweiligen Salons erfolgt weiterhin über digitale Werbeaktionen sowie über die Presse. Die Salons können sich für verschiedene Zeiträume anmelden. Es gibt 2-Stunden Slots, auch mehrere Slots können gewählt werden.

Für die Anmeldung sind folgende Angaben erforderlich:

- Name des Salons
- Ansprechperson
- Anzahl der teilnehmenden Friseur*innen
- frei wählbarer Zeitraum der Unterstützung, 2-Stunden Slots (zwischen 11 und 18 Uhr)

Anmeldung per E-Mail an vanessa.paprotka@aidshilfe-nuernberg.de oder telefonisch unter 0911 230 90 336

HAARSALONS AUS DER METROPOLREGION

Zweifellos sind die größten Unterstützer*innen die teilnehmenden Haarsalons. Einige nehmen bei Hair for Care bereits seit vielen Jahren teil. Dafür spricht die AIDS-Hilfe ein großes Dankeschön aus!

Doch für viele Salons ist eine Teilnahme nach den letzten Jahren besonders schwer. Mit der Öffentlichkeitsarbeit für dieses Event will die AIDS-Hilfe etwas zurückgeben und unterstützt mit einer breiten Bewerbung offline wie online, mit Hilfe von Postern in der Innenstadt, der Medien- und Pressearbeit sowie mit Social Media Maßnahmen. Bereits im Vorfeld (Ende Mai stehen die Salons fest) werden die teilnehmenden Salons genannt. Hier gilt auch der Aufruf an alle Medienvertreter*innen Hair for Care und damit die AIDS-Hilfe sowie die lokalen Salons zu unterstützen.

*"Wir möchten auch ein wenig zurück geben, gerade jetzt in dieser herausfordernden Zeit und hoffen, dass durch die Werbemaßnahmen die Salons ebenfalls unterstützt werden und auch Neukund*innen gewonnen werden können."*



**Roald Sokolovskis, geschäftsführender
Vorstand der AIDS-Hilfe**

PROMINENTER SUPPORT

Unterstützung bekommt die AIDS-Hilfe nicht nur durch die haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden und die Friseur*innen, sondern auch von Katja Strohacker, Geschäftsführerin der Stadtreklame, und Thorsten Brehm, Vorsitzender der SPD-Stadtratsfraktion. Beide übernehmen bereits seit vielen Jahren die Schirmherrschaft.



"Hair for Care ist ein großartiges Event, das aus dem Nürnberger Veranstaltungskalender nicht mehr wegzudenken ist. Dabei geht es nicht nur ums Spendensammeln für einen guten Zweck, sondern auch darum, die wichtige Arbeit der AIDS-Hilfe sichtbar zu machen. Dafür übernehme ich gerne die Schirmherrschaft."

Thorsten Brehm, Schirmherr Hair for Care

ÜBER DIE AIDS-HILFE



Die AIDS-Hilfe Nürnberg-Erlangen-Fürth e.V. wurde 1985 als Selbsthilfeorganisation von ehrenamtlich Engagierten und Menschen mit HIV gegründet. Ihre Tradition begründet sich im Einsatz gegen die Diskriminierung und Stigmatisierung von Menschen mit HIV und Aids, sowie im Einsatz für die Verbesserung der Lebensumstände und Lebensqualität.

Wir akzeptieren Menschen als Ganzes, unabhängig der Herkunft, Lebensweise, Hautfarbe oder Sexualität. Wir unterstützen Menschen, ihre Fähigkeiten wieder zu erkennen und ein möglichst selbstbestimmtes Leben zu führen. Wir bieten dabei Hilfe zur Selbsthilfe an und stärken gleichzeitig die Selbstverantwortung.

Unsere Arbeitsbereiche:

- Betreutes Einzelwohnen
- Beratungszentrum
- Checkpoint - Teststelle HIV & sexuell übertragbare Infektionen
- Bildungsangebote & Öffentlichkeitsarbeit
- Beschäftigungsprojekt Restaurant Estragon gGmbH

Aus einem reinen Selbsthilfeverein ist heute ein kleiner Sozialbetrieb mit ca. 20 hauptamtlichen und 30 ehrenamtlichen Mitarbeitenden geworden.

DATEN & FAKTEN ZU HIV IN DEUTSCHLAND

- In Deutschland leben rund 90.000 Menschen mit HIV.
- 2020 haben sich 2.000 Menschen neu mit HIV infiziert.
Tendenz: sinkend.
- 97% der Menschen mit HIV-Diagnose nehmen HIV-Medikamente.
- Rund 9.500 Menschen in Deutschland wissen nichts von ihrer Infektion und erhalten deswegen keine Behandlung.
- Deswegen erkranken immer noch rund 900 Menschen pro Jahr an Aids oder einem schweren Immundefekt – obwohl es vermeidbar wäre.
- Etwa 30.000 Menschen sind bisher in Deutschland an den Folgen von Aids gestorben

Quelle: www.welt-aids-tag.de/was-du-ueber-hiv-wissen-solltest/